

Verlag Haas & Grabherr

Das Literarische Institut Haas & Grabherr (heute Augsburgischer Druck- und Verlagshaus) wurde 1888 gegründet und führte das Literarische Institut Max Huttlers (1823-1887) fort, das dieser 1861 gegründet hatte. Es gab die beiden katholischen Zeitungen Augsburgische Postzeitung und Neue Augsburgische Zeitung heraus. Adolf Haas (1844-1908) fungierte bereits zuvor als Chefredakteur der Augsburgischen Postzeitung, Joseph Grabherr (1840-1909) als ihr Geschäftsführer. Unter Paul Haas (1876-1951) kam das Katholische Sonntagsblatt der Diözese Augsburg hinzu. Daneben erschien beispielsweise das biographisch-bibliographische Lexikon "Das Katholische Deutschland" von Wilhelm Kosch (1879-1960) bei Haas & Grabherr.

Literatur:

HILLESHEIM, Jürgen, Augsburgische Verlage im 20. Jahrhundert, in: GIER, Helmut / JANOTA, Johannes (Hg.), Augsburgischer Buchdruck und Verlagswesen. Von den Anfängen bis zur Gegenwart, Wiesbaden 1997, S. 1179-1191, hier 1186 f.

Empfohlene Zitierweise:

Verlag Haas & Grabherr, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1859, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1859. Letzter Zugriff am: 19.05.2024.